

# **Seiteneinstieg (Direkteinstieg) in Rheinland-Pfalz (RLP) - Verbeamtung**

**Beitrag von „DigitalerKopf“ vom 24. Januar 2021 18:32**

Vielen Dank für eure Antworten. Schön, dass ihr euch die Zeit dafür genommen habt.



## Zitat von Susi Sonnenschein

Ich habe vor zehn Jahren den Quereinstieg gemacht (BBS RLP).

Als Quereinsteiger machst du dein Ref als Beamter auf Widerruf. Nach erfolgreichem Bestehen des 2. Staatsexamens erhältst du, wenn du Glück hast, eine Planstelle in RLP. So erging es mir. Ich wurde direkt verbeamtet. Du kannst theoretisch aber nach der Ausbildung auch nur einen Vertretungsvertrag kriegen.

Als Seiteneinsteiger machst du dein Ref an Schule A und erhältst eine Garantie, an Schule A bleiben zu können (eine Garantie, verbeamtet zu werden, hast du aber nicht). Das Ref als Seiteneinsteiger ist wesentlich anstrengender denn als Quereinsteiger. Infolgedessen brechen auch mehr Seiteneinsteiger als Quereinsteiger ab.

Sehr gut zusammengefasst. Die Verbeamtung nach der Ausbildung ist also in beiden Fällen nicht garantiert, wenn ich das richtig verstehe. Bei einem Quereinstieg aber wohl wahrscheinlicher, nehme ich an. Ein garantierter Platz klingt auf jeden Fall gut. Mir scheint die Unterrichtsverpflichtung von 12/18 Wochenstunden beim Seiteneinstieg doch recht hoch. Habe schon mehrmals gelesen, dass das ziemlich stressig werden kann, wenn man ins kalte Wasser geworfen wird. Wenn nur der finanzielle Aspekt nicht wäre. Aber der wurde in anderen Threads ja schon ausreichend diskutiert.

## Zitat von Humblebee

Das ist meines Wissens in keinem Bundesland möglich.

Wäre auch zu schön gewesen. 😊

## Zitat von DpB

das rechtliche hat [susi.sonnenschein](#) ja schon beschrieben.

Ergänzend: Mit Informatik und Mathe an BBS hast Du eine sehr gesuchte Kombi. Ich kann mir kaum vorstellen,dass man dir da die Verbeamtung verwehrt,außer es gibt

gute Gründe. Hab ich bisher auch noch bei keinem Seiteneinsteiger in gesuchten Fächern erlebt.

Stell dich stattdessen lieber darauf ein, dass man dich in Ketten legt, damit Du nicht wegrennst 😊

Und nur Neugierde: Zufällig Vorderpfalz? Vielleicht sind wir ja bald Kollegen 😊



Wohne in der Nähe der Landeshauptstadt.

Eine andere Kombi als Informatik/Mathe ist bei mir gar nicht möglich. Wobei ich gar nicht auf die geforderte ECTS für das Zweitfach komme, wenn ich nur die Mathe-Fächer in Betracht ziehe. Aber glücklicherweise hatten andere Fächer ja mathematische Inhalte. Mal schauen, was ich da zusammen bekomme. Auf die Idee, Mathe zu unterrichten, wäre ich niemals gekommen.



In Ketten legen wäre doof. Vielleicht will man ja doch irgendwann das Bundesland wechseln. Ist das dann quasi unmöglich, weil man mich nicht gehen lassen wird?

Kann man sich eigentlich bei einem Mangelfach quasi die Schule aussuchen, oder wie läuft das?